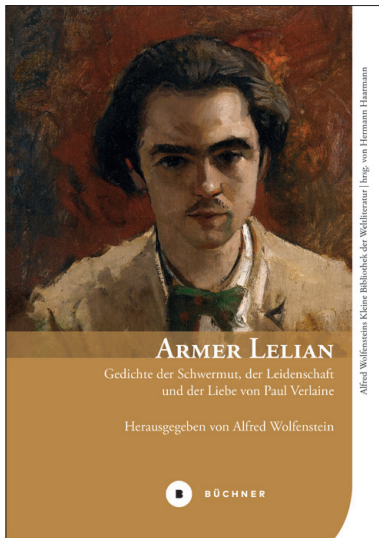




BÜCHNER



Hermann Haarmann, Alfred Wolfenstein (Hg.)

Armer Lelian

Gedichte der Schwermut, der Leidenschaft
und der Liebe von Paul Verlaine

= Reihe *Alfred Wolfensteins Kleine Bibliothek der Weltliteratur* • Band 4
2020 • 128 Seiten • 12,0 x 17,0 cm • gebunden
ISBN 978-3-96317-212-0
20,- €

 Auch als E-Book verfügbar: ISBN 978-3-96317-743-9 • 16,- €

Paul Verlaine (1844–1896) ist einer der bedeutendsten Lyriker des französischen Symbolismus. Früh beeinflusst durch Charles Baudelaire, entwickelt er bald seine eigene, hochsensible, ausdrucksmächtige und doch ›natürliche‹ Sprache. Aus ihr sprechen Schwermut, Leidenschaft und Liebe, Grundkoordinaten menschlichen Lebens schlechthin. Was im Literarischen als hohe Kunst goutiert wird und damit Verlaines Wertschätzung als Dichter nach sich zieht, konterkariert dieser durch seinen Lebenswandel: Bruch mit der bürgerlichen Ehe, Pistolenschüsse auf den zehn Jahre jüngeren Geliebten Arthur Rimbaud, Verurteilung zu zwei Jahren Gefängnis – am Ende bleibt die Flucht in die Lyrik und den Katholizismus.

Herausgeber der Edition: **Prof. Dr. Hermann Haarmann**, geb. 1946, Seniorprofessor für Kommunikationsgeschichte und Medienkulturen an der Freien Universität Berlin, Lehre und Forschungen zur Exilliteratur und -publizistik, Kultur- und Medientheorie der Moderne, Kommunikationsgeschichte seit dem 18. Jahrhundert. Herausgeber der Werke von Alfred Wolfenstein, Carl Einstein, Alfred Kerr u.a.

»Man feiert sein haltloses Elend im Lateinischen Viertel, die Huren bringen ihn in ihren Kammern unter, um ihm zugleich das Letzte zu bestehlen, Glied um Glied wird er von Krankheit und Trunk zerrissen.« (Alfred Wolfenstein, 1926)

Übersetzer der Edition: **Alfred Wolfenstein** (1883–1945) war ein expressionistischer Lyriker, Dramatiker und Übersetzer. Protegiert von Dichtern wie Robert Musil und Rainer Maria Rilke hielt er sich lange Zeit im Zentrum der literarisch-politischen Avantgarde Frankreichs und Deutschlands auf. Verfolgt von den Nationalsozialisten, nahm er sich im Januar 1945 in Paris das Leben.